

TSV Geiselbullach II – SC Weßling 1:2 (1:1)

Ein ruppiges Spiel sahen die wenigen Zuschauer beim Auswärtsspiel in Geiselbullach. Mit einem gehaltenen Elfmeter wurde Johannes Urban zum Matchwinner und so konnte der SCW seinen zweiten Saisonsieg etwas glücklich, aber nicht unverdient, einfahren.

Der SCW, bei dem zwar Christian Steffen ausfiel aber Tobi Ostermayer ins Team zurückkehrte, begann sehr nervös und gleich der erste Angriff der Gastgeber führte zum Rückstand, als Peter Meisinger den Ball nicht richtig klären konnte (2.). Danach waren die Weßlinger geschockt, kämpften sich aber immer besser ins Spiel. Ein erster Distanzschuss von Felix Hoffmann verfehlte das Ziel noch knapp, kurze Zeit später machte es aber Christoph Willibald besser und traf aus 20 Metern mit einem abgefälschten Schuss zum wichtigen 1:1 Ausgleich (30.). Sein erstes Tor im Herrenbereich. Auch danach kam der SCW zu weiteren guten Chancen, spielte aber die Angriffe zu ungenau zu Ende. Dafür stand aber die Abwehr nun immer sicherer.

Die zweite Hälfte begann wie die erste aufgehört hatte, mit einem aggressiven SCW. Lukas Huber mit einem seiner zahlreichen Ballgewinne leitete den Ball zu Felix Hoffmann weiter, der in direkt zu Corbi Schedlbauer durchsteckte und dieser blieb alleine vorm gegnerischen Torwart cool und traf zur 2:1 Führung (50.). Danach entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten. Die Beste vergab dabei Christoph Willibald auf Weßlinger Seite. Und fast musste der SCW den Ausgleich hinnehmen, als der Schiri bei einer klaren Schwalbe auf Foulelfmeter entschied. Aber Johannes Urban war an diesem Tag stärker und hielt den miserabel geschossenen Strafstoß (75.). Zwar vergab im Anschluss Corbi Schedlbauer alleine vorm leeren Tor die mögliche Entscheidung kläglich, der Sieg wurde aber nicht mehr gefährdet.

So konnte sich der SCW etwas von den Abstiegsplätzen entfernen, dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung bei der besonders die Jungspunde Christoph Willibald und Lukas Huber eine starke Leistung zeigten.

Felix Hoffmann

Kader:

Urban – Huber F., Meisinger, Ostermayer, Weers, Koller M. – Schedlbauer, Huber L. Hoffmann, Willibald – Wohlmann

Kager, Steffen